

07.05.2015

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Eltern,

das war schon sehr beeindruckend: „Die ganze Schule liest!“ So hieß nicht nur die Aktion in beiden Häusern des HGs, genau so war es auch: Alle, die am HG tätig sind, machten am Mittwoch, den 22.4. eine halbe Stunde „Lesepause“, um für 30 Minuten in einem E-Book, einem Buch oder einer Zeitschrift zu lesen. Welch eine konzentrierte Ruhe, welch eine gesammelte Atmosphäre – jede und jeder für sich und doch alle gemeinsam bei der Sache! Zu Recht widmete das GT am Tag darauf viel Platz im Kulturteil für unsere Aktion und zeigte aussagestarke Fotos dazu. Was dort nicht stand: Die Aktion ist Teil des neuen Konzeptes, das am HG in den vergangenen 18 Monaten erarbeitet wurde. Eine Arbeitsgruppe aus zahlreichen Lehrkräften verschiedener Fächer sowie den Bibliothekarinnen hat unter der Leitung von Frau Dr. Worthmann der Gesamtkonferenz im März eine eindrucksvolle Präsentation gezeigt, wie wir in den nächsten Jahren am HG das zügige, sichere Lesen als Querschnittsaufgabe in allen Fächern entwickeln und vermitteln wollen. Denn Lesen trägt nicht nur Freude in sich (wie bei der Lesepause), am Lesen hängt auch das klare und präzise Erfassen von Informationen in allen Fächern. Und somit ist Lesekompetenz auf hohem Niveau eine Schlüsselqualifikation für Bildung. Die Gesamtkonferenz war so überzeugt, dass sie einstimmig dem Konzept folgte – und ich freue mich, dass wir mit dieser Aktion, an der wirklich alle beteiligt waren (ich nehme an, Sie als Eltern werden von Ihren Kindern viel dazu gehört haben) und die zu den Basisarbeiten der Bildung zählt, so viel Öffentlichkeit gewinnen konnten – das Spektakuläre im Normalen sozusagen.

Normal werden wieder die Austausch am HG: In den vergangenen Wochen waren Austauschgruppen aus Molodetschno (Weißrussland) sowie Mallorca (Spanien) im Hause – und am Freitag fahren unsere SchülerInnen unter der Leitung von Frau Roeder nach Mallorca. Unter den weißrussischen Gästen befand sich auch ein ehemaliger Stipendiat des HG: Dimitri Karol war 2007/08 hier und arbeitet heute als Deutschlehrer an der „Mittelschule Nr. 5“ – was für eine dauerhafte Wirkung dieses Austausches! Und damit verbinde ich auch den Dank an Sie, liebe Eltern, die die Stipendiaten oder Austauschschüler aufnehmen und diese wichtigen interkulturellen Begegnungen ermöglichen.

Denn Austausche und Partnerschaftsfahrten sollen stattfinden, so hat das Kollegium auf einer Personalversammlung beschlossen und damit den Boykott der Fahrten modifiziert. Im Gegenzug sollen jedoch die Klassenfahrten bis zum Ende der Legislaturperiode ausgesetzt werden. Dem Schulelternrat wurde dies bereits so mitgeteilt. - Eine Gruppe von Lehrkräften zur „Kommunikation“ dieser Anliegen des Kollegiums hat sich gebildet und zum Ziel gesetzt, in Zukunft gemeinsam mit der Eltern- und Schülerschaft über mögliche Maßnahmen der Entlastung und des Protestes zu beraten.

Zu den Austauschen und *unesco*-Aktivitäten gehört auch, dass im Herbst unser nächstes „WELT:KLASSE“-Team nach China startet und die Vorbereitung bereits aufgenommen hat. Und die „macadamia-fans“, unsere erste Schülerfirma, haben ihr Zwischenziel erreicht: Sie nehmen derzeit am Bundes-Schülerfirmen-Contest teil und brauchen dringend Ihre Unterstützung: Auf der Homepage finden Sie gleich auf der Startseite den Link zum Online-Voting, mit dem Sie für die macadamia-fans abstimmen können – bitte tun Sie dies!

So komme ich nun doch zu den spektakuläreren Erfolgen und schließe sofort einige an: Zum Schulschach konnte ich bereits im letzten Elternbrief von Bezirksmeisterschaften berichten – jetzt sind zwei Landesmeisterschaften hinzugekommen! Bitte sehen Sie sich das Nähere dazu auf der Homepage an. Aus dem Bereich des Sports gibt es zwei Erfolge zu melden: Beim diesjährigen VGH-Cup im Basketball hat das Mixed-Team aus Jahrgang 5/6 den dritten Platz belegt und das Team aus dem 7./8. Jahrgang konnte sogar den zweiten Platz erringen. Und bei der Schulwertung der Tour d'Énergie konnte das HG-Team mit 33 Teilnehmenden, die ins Ziel kamen, zum ersten Mal den Platz 3 erreichen! Damit hat die Team-Chefin Frau Matzen die Teilnehmerzahl fast verdoppelt – vor allem, weil in diesem Jahr viele Schülerinnen und Schüler dabei waren; insbesondere Herr Thielecke hat in seiner 9. Klasse neun SchülerInnen dafür gewinnen können. Und nicht zuletzt die tolle Werbeaktion des Kunsturses von Herrn Dr. Fielitz hat dazu beigetragen!

Seit zwei Wochen schreibt der 12. Jahrgang die 4 schriftlichen Prüfungen im Abitur. Bisher läuft dabei alles normal, auch die Zahl der Fehlenden ist gering. Am Mittwoch, den 20. Mai ist der Haupttag im Mündlichen Abitur, d.h. der Unterricht in allen Jahrgängen fällt aus. Am Tag darauf endet der Unterricht im Haupthaus um 12.15 Uhr und es werden die restlichen mündlichen Abiturprüfungen abgenommen. Hinweisen möchte ich in diesem Zusammenhang auch darauf, dass am Donnerstag, den 02. Juli um 10.00 Uhr die Abiturienten-Entlassung in der Stadthalle stattfindet – daher endet der Unterricht in beiden Häusern nach der 2. Stunde.

Am HG Junior ist mit freundlicher Unterstützung des Grünflächenamtes und dank einer großzügigen Spende des Fördervereins das Außengelände in Angriff genommen worden. Knapp hundert Stauden wurden bereits gepflanzt zusammen mit FSJlern, Schülern und Lehrern; zwei Sitzkreise aus Baumstämmen sind in den lauschigen grünen Ecken entstanden. Dazu ist jede Gartenklasse mit einer Grundausstattung für die Gartenarbeit versehen worden. Die bewegungsfreundliche Erweiterung bzw. Umgestaltung von Schulhof und Außengelände sind in Planung. Zudem wird im Sommer die Modernisierung des NW Traktes begonnen .

Und zum Abschluss das Musical: Wie üblich bekommen Sie die Karten über Frau Seebode im Lehrersekretariat; der Vorverkauf startet am Montag, den 18.05. Ich durfte bereits einen der Hits auf einer Probe hören, anlässlich der Führung des Abi-Jahrgangs von 1965: muntere Damen im Alter von 69-70 Jahren, die „gerne noch einmal in eine solche Schule gehen“ würden! Eine weitere kleine Kostprobe gibt es am für alle, die zum Tag der Offenen Tür nicht nur ins HG-Junior, sondern auch ins Haupthaus kommen. Bitte beachten Sie auch eine Terminänderung: Die letzte Vorstellung ist nicht am Sonntag, den 21.6., sondern bereits am Samstag, den 20.6.

Sie sehen also: Der Mai ist gekommen – Hainberg lebt auf!

Mit herzlichen Grüßen

G. Bartelt